

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses
vom 08.09.2021

Anwesend sind:

Vorsitzender

Stenzel-Niers, Nils

Mitglieder

Abel, Günter

Vertretung für Kathrin Lammers

Achenbach, Lothar

Vertretung für Peter Kramer

Günnemann, Franz

Kuper, Ulrich

Otten, Ralf

Mitglieder mit beratender Stimme

Evers, Christoph, Dr.

Protokollführer

Bröker, Stefan

Zur Beratung hinzugezogen

Düthmann, Britta

Höke, Helmut

Westing, Maximilian

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Kramer, Peter

Lammers, Kathrin

Musekamp, Thomas

Die Mitglieder waren am 19.08.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 18:00 Uhr

Ende der Beratung: 19:19 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 09. Juni 2021
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Neubau eines Sport- und Jugendtreffs
 - 5.2. Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses in Osterbrock
 - 5.3. Sanierung der L67
 - 5.4. Endausbau Baugebiet Lamber Esch
 - 5.5. Radweg im Bereich Brücke Dortmund-Ems-Kanal / L67
 - 5.6. Verkehrsbaken Heidkampstraße
 - 5.7. Zuwendungsbescheid LED-Umrüstung
 - 5.8. Straßenlaternen Ulmenstraße Ecke Am Schützenplatz
 - 5.9. Bahnschienen an der Neulandstraße
 - 5.10. Dorferneuerung Geeste
 - 5.11. Vergabe von Straßennamen (Neues Feld, Heidkämpe und Pappelweg)
 - 5.12. Endausbau BG Feldkamp
 - 5.13. Erschließung und Endausbau der Baugebiete Nördlich des Kleinen Kienmoors, Südlich Weideweg, Im hohen Sand
 - 5.14. Fledermausturm
 - 5.15. Bebauungsplan Nr. 97 "Östlich des Kirchweges"
 - 5.16. Dorferneuerung Geeste
 - 5.17. Bau einer Querungshilfe am Biotop am Speichersee Geeste
 - 5.18. Sanierungsarbeiten Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock
 - 5.19. Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Geeste
 - 5.20. Verkehrsmessungen an der Ulmenstraße
 - 5.21. Beschilderung Bushaltestellen Moormitte

- 5.22. Pflanzbeete Gusbergstraße
- 5.23. Parkplatz beim Combi
- 5.24. Bushaltestellen
- 5.25. Zusätzliche Entwässerungseinrichtung
- 5.26. Lärmbelästigung durch das Soccerfeld in Groß Hesepe
- 5.27. Förderprogramm "Perspektive Innenstadt"
- 6. Einwohnerfragestunde
 - 6.1. Sanierung L 67
- 7. Planfeststellungsverfahren für den Neubau und den Betrieb der 380-kV-Höchstspannungsfreileitung Wesel-Meppen
hier: Stellungnahme
- 8. Dorftypische Sanierung der Straße "Am Kottenkamp", OT Geeste
- 9. Kompensationsmaßnahmen 2021/2022
 - a) Kompensationsfläche Markusstraße
 - b) Waldumwandlung Großer Sand
- 10. Bebauungsplan Nr. 139 "Westlich der Straße Im Klühnehn", OT Groß Hesepe,
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 11. 77. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Einstellungsbeschluss
- 12. Bebauungsplan Nr. 138 „Südlich der Birkenstraße“
hier: erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB
- 13. Bebauungsplan Nr. 5 "Am Gusberg", 9. Änderung OT Geeste
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 14. 78. Änderung des Flächennutzungsplanes (Baugebiet Lamber Esch, 1. Erweiterung)
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss
- 15. Bebauungsplan Nr. 132 "Lamber Esch, 1. Erweiterung", OT Dalum
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 16. 71. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB
- 17. Anfragen und Anregungen
 - 17.1. Geschwindigkeitsüberschreitungen Königsstraße

17.2. Telgenstraße

17.3. Radweg Kordestraße

17.4. Flurbereinigung Geeste

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Stenzel-Niers begrüßt die Ausschussmitglieder, die Zuhörer, Herrn de Winter von der NOZ und die Vertreter der Verwaltung.

2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Planungs- und Bauausschusses stellt die Tagesordnung fest.

4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 09. Juni 2021

Die Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 09. Juni 2021 (Seiten 25 – 34) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2

5 Bericht der Verwaltung

5.1 Neubau eines Sport- und Jugendtreffs

Die Eröffnung fand am 03.09.2021 statt. Neben der offiziellen Einweihung wurde nachmittags ein Tag der offenen Tür durchgeführt.

5.2 Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses in Osterbrock

Die Sanierung des Verwaltungstraktes ist weitestgehend abgeschlossen. Die Restarbeiten werden nach dem Jubiläum fortgesetzt.

5.3 Sanierung der L67

Am 10.08.2021 fand ein erstes Planungsgespräch mit Vertretern der NLStbV statt.

5.4 Endausbau Baugebiet Lamber Esch

Nach Fertigstellung des Geh- und Radweges wurde mit der Straßenbaumaßnahme in der 33. KW begonnen.

5.5 Radweg im Bereich Brücke Dortmund-Ems-Kanal / L67

Die Arbeiten wurden durchgeführt

5.6 Verkehrsbaken Heidkampstraße

Es wird kurzfristig ein Bauunternehmen mit den Arbeiten beauftragt.

5.7 Zuwendungsbescheid LED-Umrüstung

Die Ausschreibung wurde veröffentlicht. Die Submission fand in der 35. KW statt. Die Auftragserteilung ist für Ende September vorgesehen, der Baubeginn erfolgt nach Absprache. Der Fertigstellungstermin ist für den 25.03.2022 festgelegt.

5.8 Straßenlaternen Ulmenstraße Ecke Am Schützenplatz

Der Auftrag für das Aufstellen und Anschließen von zwei zusätzlichen Straßenlaternen zwischen Schützenplatz und Bushaltestelle wurde an die Westnetz erteilt. Hierfür sind zwei neue Laternen vorgesehen, die bereits auf dem Bauhof zwischengelagert wurden.

5.9 Bahnschienen an der Neulandstraße

Der Auftrag wurde in der KW 34 an die Firma J+B Küpers seitens Klasmann und Deilmann vergeben. Der Ausführungsbeginn erfolgt in der KW 37.

5.10 Dorferneuerung Geeste

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben und der Auftrag an die Fa. Galabau Emsland aus Lingen erteilt. Der Ausführungsbeginn ist für die 37. KW geplant.

5.11 Vergabe von Straßennamen (Neues Feld, Heidkämpe und Pappelweg)

Die betroffenen Behörden wurden über die neuen Straßennamen in Kenntnis gesetzt.

5.12 Endausbau BG Feldkamp

In der Anliegerversammlung wurde der Entwurf zum Straßenendausbau vorgestellt. Seitens der Anlieger wurde auf die Entwässerungsproblematik hingewiesen, mit der Bitte, die Möglichkeit zur Einleitung in ein RRB oder Versickerungsbecken zu prüfen. Beide Varianten sind technisch nicht möglich, jedoch wurde die Mulden-Rigolen-Versickerung hinsichtlich einer Rohrrigole mit Abläufen optimiert. Der Änderungsantrag liegt dem Landkreis Emsland zur Prüfung vor. Mit einem Ergebnis wird Ende September gerechnet. Die Anlieger waren sich einig, eine Winterbaustelle zu vermeiden, sodass mit der Maßnahme im Frühjahr 2022 begonnen wird.

5.13 Erschließung und Endausbau der Baugebiete Nördlich des Kleinen Kienmoors, Südlich Weideweg, Im hohen Sand

Die Erdarbeiten im BG Südlich Weideweg wurden in der KW 33 durchgeführt. Der SW-Kanal des TAV wird ab der KW 39 eingebaut, im Anschluss folgen die weiteren Arbeiten. Die Arbeiten im BG Am hohen Sand werden aufgrund des SW-Kanals des TAV erst in der KW 39 starten. Die Kolonne des TAV wird den SW-Kanal im Anschluss an das BG Südlich Weideweg verlegen. Der Baubeginn des BG Nördlich des Kleinen Kienmoors ist in der KW 34 erfolgt.

5.14 Fledermausturm

Der Fledermausturm für die Umsiedlung der Fledermäuse aus der Astrid-Lindgren-Schule ist weitestgehend fertiggestellt. Der Fledermausturm wurde in Holzbauweise erstellt und hat eine Höhe von 4 m. Die Maßnahme wird eng von dem Naturschutzbund Deutschland begleitet. Der Turm soll in der 38. KW aufgestellt werden.

Herr Dr. Evers berichtet über Unsicherheit bei dem direkten Anlieger der Astrid-Lindgren-Schule zum geplanten Abbruch. Frau Düthmann erklärt, dass bereits mehrfach Gespräche mit den Anliegern geführt werden. Dennoch soll aufgrund des Hinweises kurzfristig Kontakt aufgenommen werden.

5.15 Bebauungsplan Nr. 97 "Östlich des Kirchweges"

Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung im Amtsblatt vom 15.07.2021 rechtskräftig geworden.

5.16 Dorferneuerung Geeste

Zur Dorfentwicklung wurden im Juni zwei Workshops durchgeführt, um weitere Ideen zur Verlängerung der Förderung zu sammeln. Es wird ein Antrag zur Förderung des Ausbaus der Straße Am Kottenkamp zw. Antoniusstraße und Friedhof gestellt, um den letzten Wegeabschnitt im Ortskern zu sanieren. Das begleitende Büro regionalplan&uvp wies nochmal auf die Ausbildung zum Dorfmoderator hin, um auch die Entwicklung nach der Förderphase als Ansprechpartner zu begleiten. Zudem wurde nochmal auf die Fördermöglichkeiten für Privatpersonen hingewiesen. Hierzu gingen bereits Anträge bei der Gemeinde ein.

5.17 Bau einer Querungshilfe am Biotop am Speichersee Geeste

Eine Zustimmung von der NLStbV wird leider nicht erteilt, sodass eine Umsetzung nicht möglich ist.

5.18 Sanierungsarbeiten Gebrüder-Grimm-Schule Osterbrock

Der Arbeiten sollen bis Mitte September abgeschlossen werden. Derzeit werden die Maler- und Elektroarbeiten durchgeführt.

5.19 Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes für die Gemeinde Geeste

Der entsprechende Förderantrag wurde gestellt und die Stelle wurde ausgeschrieben. Die Einstellung ist gem. Fördervorgaben erst zum 01.01.2022 möglich.

5.20 Verkehrsmessungen an der Ulmenstraße

Um den festgestellten Geschwindigkeitsüberschreitungen entgegen zu wirken, wurde die vorhandene Aufpflasterung angehoben. Die Anhebung der Aufpflasterung hat nicht zur gewünschten Geschwindigkeitsreduzierung geführt. Es wird kurzfristig nach einer Alternativlösung gesucht.

5.21 Beschilderung Bushaltestellen Moormitte

Der Sachverhalt wurde an die EEB weitergeleitet, eine Rückmeldung hierzu ist nicht erfolgt.

5.22 Pflanzbeete Gusbergstraße

Die Pflanzen wurden zurückgeschnitten.

5.23 Parkplatz beim Combi

Die Beete werden durch die ansässigen Läden gepflegt, ein Hinweis zum erforderlichen Rückschnitt ist erfolgt.

5.24 Bushaltestellen

Die Bushaltestelle an der Ludgerischule wurde vom Bewuchs befreit. Des Weiteren wurde das Unkraut im Pflaster der Bushaltestelle „Germer-Möller“ entfernt.

5.25 Zusätzliche Entwässerungseinrichtung

Die zusätzliche Entwässerungseinrichtung im Bereich der Einmündungen Anemonenweg, Irisweg und Jasminweg wurde zwischenzeitlich eingebaut.

5.26 Lärmbelästigung durch das Soccerfeld in Groß Hesepe

Die Türen wurden mit Filzgedämpft. In Abstimmung mit der bauausführenden Firma werden lärmindernde Maßnahmen geprüft.

5.27 Förderprogramm "Perspektive Innenstadt"

Bürgermeister Höke berichtet, dass die Gemeinde Geeste in das Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt" aufgenommen wurde. Städte und Gemeinden sollen bei der Bewältigung der Pandemiefolgen unterstützt werden. Es wurde angedacht, innerhalb der Ortsdurchfahrt Dalum die Radwege beidseitig zu sanieren, um unter dem Aspekt Klimaschutz die fuß- u. radläufige Erschließung der Betriebe zu optimieren. Des Weiteren sollen Einzelmaßnahmen umgesetzt werden. Die Fördersumme beträgt 345.000 €, die Gemeinde Geeste hat sich mit 10% an den Kosten zu beteiligen.

6 Einwohnerfragestunde

6.1 Sanierung L 67

Ein Bürger fragt an, in wie fern die Gemeinde Geeste bei der Sanierung der L67 mitwirkt.

Frau Dühmann erklärt, dass es sich hier um eine Landesstraße handelt und somit die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Lingen, zuständig ist.

7 Planfeststellungsverfahren für den Neubau und den Betrieb der 380-kV-Höchstspannungsfreileitung Wesel-Meppen hier: Stellungnahme

Frau Dühmann erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/033/2021.

Herr Achenbach begrüßt die Entscheidung der Amprion GmbH, den Trassenverlauf zu ändern.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste gibt die als Anlage beigefügte Stellungnahme ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

8 Dorftypische Sanierung der Straße "Am Kottenkamp", OT Geeste

Herr Westing erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/041/2021.

Die Kostenkalkulation dieser Maßnahme beträgt ca. 400.000 € und wird mit 63 % gefördert. Von den verbleibenden 148.000 € entfallen ca. 30.000 € auf die Kirchengemeinde für die Maßnahmen am Friedhofsgelände. Somit bleibt eine Restsumme von 118.000 €, die zwischen Anlieger und Gemeinde aufgeteilt wird.

Es ist vorgesehen, die Straße entsprechend der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Geeste abzurechnen. Im Rahmen einer Verkehrszählung ist die Klassifizierung der Straße festzulegen, derzeit wird davon ausgegangen, dass es sich um eine Straße die überwiegend dem Durchgangsverkehr dient, handelt, sodass seitens der Anlieger 30 % und seitens der Gemeinde Geeste 70 % des verbleibenden Ausbaufwandes an der Fahrbahn zu tragen wären. Kosten für Beleuchtungseinrichtungen und Grünanlagen sind von den Anliegern zu 40 % bzw. zu 50 % zu tragen.

Herr Günnemann befürwortet die Maßnahme und betitelt diese als guten Abschluss für die Dorferneuerung Geeste.

Auf Nachfrage von Herrn Achenbach teilt Bürgermeister Höke mit, dass der Förderantrag bereits vor der Ratssitzung gestellt wird um die Frist nicht zu versäumen, sollte sich der Rat der Gemeinde Geeste gegen diese Maßnahme entscheiden, wird der Antrag zurückgezogen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste erarbeitet in Abstimmung mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Antonius Geeste einen Planentwurf zur Durchführung und Finanzierung der Teilmaßnahme „Dorftypische Sanierung der Straße Am Kottenkamp“ und beantragt eine Zuwendung für die Maßnahme im Rahmen der Dorfentwicklung Geeste.

Die Maßnahme wird nach Vorliegen des Zuwendungsbescheides vorbehaltlich der Beschlussfassung und gegebenenfalls Genehmigung des Haushaltsplanes 2022 umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

9 Kompensationsmaßnahmen 2021/2022

- a) Kompensationsfläche Markusstraße**
- b) Waldumwandlung Großer Sand**

Herr Westing erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/030/2021

Nach Hinweis von Herrn Otten soll bei der Kompensationsfläche Markusstraße östlich ein Teilstück entlang der vorhanden Bebauung freigehalten werden, um so eine Möglichkeit zur Nachverdichtung zu schaffen.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste führt eine Angebotsabfrage durch und vergibt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel die Aufträge an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

10 Bebauungsplan Nr. 139 "Westlich der Straße Im Klühnehn", OT Groß Hesepe, a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss

Herr Bürgermeister Höke erläutert hierzu die Vorlage 600/031/2021.

Es sollen 31 Bauplätze entstehen, von denen vereinzelt Grundstücke zur Mietsbebauung freigegeben werden. Das Regenwasser ist an Ort und Stelle zu verrieseln, da es keine Möglichkeit für die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens gibt. Es wird mit der Feuerwehr Groß Hesepe und dem TAV vor der Erschließung ein Hydrantenplan ausgearbeitet.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 139 "Westlich der Straße Im Klühnehn", OT Groß Hesepe inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.
- d) Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

11 77. Änderung des Flächennutzungsplanes hier: Einstellungsbeschluss

TOP 11 und 12 wurden gemeinsam beraten.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Das Verfahren zur 77. Änderung des Flächennutzungsplanes wird eingestellt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**12 Bebauungsplan Nr. 138 „Südlich der Birkenstraße“
hier: erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB**

Herr Bürgermeister Höke erläutert die TOP 11 und 12 anhand den Vorlagen 600/038/2021 und 600/039/2021.

Frau Düthmann ergänzt, dass durch Inkrafttreten des §13b BauGB Bebauungspläne mit einer versiegelten Grundfläche von weniger als 10 000 Quadratmetern, durch die die Zulässigkeit von Wohnnutzungen auf Flächen begründet wird, die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen, wieder im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden können.

Um sich ein zeit- und kostenintensives Planverfahren zu sparen, wird hier von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, das Planverfahren im beschleunigten Verfahren aufzustellen. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst und muss somit kein Genehmigungsverfahren durchlaufen.

Es ist geplant das Baugebiet im nächsten Jahr zu erschließen.

Herr Achenbach kritisiert, dass es keine Möglichkeit für eine Holzbauweise gibt.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

Der vorliegende Vorentwurf wird als Entwurf und mit der dazugehörigen Begründung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Auslegung beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach §§ 4a Abs. 3 und 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**13 Bebauungsplan Nr. 5 "Am Gusberg", 9. Änderung OT Geeste
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss**

Herr Bürgermeister Höke erläutert hierzu die Vorlage 600/036/2021

Herr Günnemann ist erfreut über die Nachverdichtung.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 5 "Am Gusberg", 9. Änderung OT Geeste inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.
- d) Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

- 14 78. Änderung des Flächennutzungsplanes (Baugebiet Lamber Esch, 1. Erweiterung)**
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b) Feststellungsbeschluss

TOP 14 und 15 wurden gemeinsam beraten:

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Die 78. Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

- 15 Bebauungsplan Nr. 132 "Lamber Esch, 1. Erweiterung", OT Dalum**
a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss

Herr Bürgermeister Höke erläutert hierzu die Vorlagen 600/034/2021 und 600/035/2021.

Herr Bürgermeister Höke erklärt, dass 36 Bauplätze entstehen sollen und die Bauweise an die örtliche Umgebung angepasst wurde.

Folgender Beschluss wurde empfohlen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 132 „Lamber Esch, 1. Erweiterung“, Ortsteil Dalum inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

**16 71. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB**

Herr Bürgermeister Höke erläutert den TOP anhand der Vorlage 600/037/2021.

Folgender Beschluss wird empfohlen:

Beschluss:

- a) Der Feststellungsbeschluss der 71. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 28.04.2016 wird aufgehoben.
- b) Der vorliegende Vorentwurf wird als Entwurf und mit der dazugehörigen Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats zur öffentlichen Auslegung beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

17 Anfragen und Anregungen

17.1 Geschwindigkeitsüberschreitungen Königsstraße

Herr Dr. Evers berichtet von Geschwindigkeitsüberschreitungen auf der Königsstraße. Die Anlieger werden durch den hohen Verkehrslärm ab 04:00 geweckt.

Frau Düthmann sagt einer Überprüfung zu.

17.2 Telgenstraße

Herr Abel berichtet von dem schlechten Zustand der Telgenstraße. Hier soll ein Gespräch zwischen TAV und Gemeinde stattfinden.

17.3 Radweg Kordestraße

Herr Achenbach erfragt den Sachstand zum Neubau des Radweges an der Kordestraße.

Frau Dühmann erklärt, dass nächste Woche der entsprechende Förderantrag gestellt wird.

17.4 Flurbereinigung Geeste

Herr Otten erfragt den Sachstand zur Flurbereinigung Geeste.

Herr Bürgermeister Höke erklärt, dass die entsprechenden Anträge gestellt worden sind.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer